

Richtlinien Wahlfächer

(rev. 19.9.2011)

Erlaubte Wahlfächer

Wahlfächer dienen sowohl der Erweiterung des theoretischen und methodischen Grundlagenwissens als auch der Vertiefung in spezifische Fachbereiche. Sie werden den Studierenden zur individuellen Auswahl angeboten. Auf Gesuch hin können auch Lehrveranstaltungen ausserhalb des im Verzeichnis der Lehrveranstaltungen aufgeführten Lehrangebots als Wahlfach bewilligt werden.

Der Besuch eines Wahlfaches ist nur erlaubt, insofern es keine Überschneidung mit einem Kern- oder Pflichtfach gibt.

Angerechnet werden Kreditpunkte von Fächern, die einen Zusammenhang mit dem Studium aufweisen. Sprachkurse sind in der Regel ausgeschlossen.

Die Studierenden richten 2 Wochen vor Semesterbeginn ihre Gesuche an das Studiensekretariat. Die/der Studiendelegierte D-GESS entscheidet über den Antrag und falls positiv, wird die entsprechende Lehrveranstaltung in die Liste der erlaubten Wahlfächern integriert. Diese Liste ist von der Klasse rechtzeitig einsehbar und bildet Bestandteil der vom Studiengang im Vorlesungsverzeichnis aufgeführten, erlaubten Wahlfächer.

Empfohlene Wahlfächer

Neben den erlaubten Wahlfächern werden im Vorlesungsverzeichnis sogenannte empfohlene Wahlfächer aufgelistet, die in die Stundenplanung mit einbezogen werden und mit W+ gekennzeichnet sind.

Deren Besuch ist wünschenswert, da die Inhalte explizit auf die Berufsoffiziersausbildung abgestimmt sind.

Prof. Andreas Wenger
Studiendelegierter D-GESS
Zürich, 19.9.2011

Diese Weisung wurde in der UK vom 13.9.2011 diskutiert und verabschiedet.